

Neues aus unserem Mühlenviertel

Wie allgemein üblich zum Jahresabschluß, haben auch wir ein Resümee gezogen, wie weit wir mit der Entwicklung des Wirtschaftsfaktors Tourismus 2009 gekommen sind. Dabei geholfen hat uns auch die Diplomarbeit von Denise Dölz aus Syrau, die sich mit der Entwicklung im Mühlenviertel befasste. Wir haben die Ergebnisse der Arbeit unseren Bürgermeistern vorgestellt. Herausgekommen ist, dass wir schon auf einem guten Weg sind, unsere Region für Natur- und Aktivurlauber und für Familien zu entwickeln. Was besser werden muss, ist das Selbstverständnis von uns allen, dass wir auf die Schätze, die vor unserer Haustür liegen (Schlösser, die einzige Tropfsteinhöhle Sachsens, Mühlen, das Kuriosum des Erdachsenschmierens und, und und), besser und mit Stolz hin

weisen. Bevor ein Gast aus dem „Vogtländischen Mühlenviertel“ zur Gestaltung seines Urlaubs an die Talsperre Pöhl oder an die Vogtlandarena fährt, hat er mindestens 5 Tage im Mühlenviertel zu tun, bis er sich bei uns alles angesehen hat. Ich wünsche uns, dass wir unsere Augen und Sinne für die Schönheiten unseres Mühlenviertels weiter öffnen und sie dann unseren Gästen besser vermitteln können.

In diesem Sinne allen Bewohnern und Gästen unseres „Vogtländischen Mühlenviertels“ eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr 2010.

Heike Löffler -
FVV Rosenbach/Vogtl. e.V.
Geschäftsstelle „Vogtländisches Mühlenviertel“

Rodauer Dorfplanerin geht nach Nepal



Die ehemalige Rodauer Dorfplanerin, Frau Astrid Plank aus Plauen (Foto), wird sich ab 03.12.2009 einer neuen Herausforderung stellen. Sie geht mit Ihrer Familie als Entwicklungshelferin in das weit entfernte Ne

pal. Mit ihrer Arbeit hat sie maßgeblichen Anteil am neuen Ortsbild von Rodau genommen. Vielen Einwohnern gab sie Unterstützung zur Erlangung von Fördergeldern zur Sanierung ihres Hauses. Auch die Gestaltung des Rodauer Dorfkerns geht auf ihre Idee zurück.

Wir danken ihr für die geleistete Arbeit in unserem Ort und wünschen ihr viel Erfolg und Gesundheit bei ihrer neuen Tätigkeit.

Das Architekturbüro Wetzel (Straßberger Str. 1 in 08527 Plauen - 03741/222301) wird die Arbeit von Frau Plank weiterführen. B.M.

Ausschreibung Haselwiese

Die Flurstücke 624a und 624b mit einer Gesamtgröße von ca. 15.600 m², nicht vollflächig landwirtschaftlich nutzbar, werden meistbietend zur Verpachtung ab 01.01.2010 ausgeschrieben. Für die Nutzung gelten folgende Einschränkungen: Die Pächtdauer beträgt anfangs 2 Jahre und wird ohne besondere Kündigung jeweils um ein Jahr verlängert. Landwirtschaftlich genutzt werden kann nur die zur Zeit bestehende Wiesenfläche. Die Nutzung ist entsprechend dem umgebenden Parkcharakter anzupassen. Eine Dauerbeweidung bzw. Einzäunung ist ausgeschlossen. Während der Pachtzeit ist mit der Anlage eines Wanderweges entlang der parkabgewandten Bepflanzung zu rechnen. Flurkarte und fotografische Darstellung der Pachtsache können wäh

rend der Geschäftszeiten der Gemeindeverwaltung Leubnitz eingesehen werden. Für Rückfragen steht der Bürgermeister zur Verfügung.

Ihr schriftliches Angebot richten sie bitte bis zum 21.12.2009 an die Gemeindeverwaltung Leubnitz, Am Park 1, 0 8 5 3 9 Leubnitz.
E. Prager -
Bürgermeister

Gedenken zum Volkstrauertag



Der Heimatverein lud am Volkstrauertag, dem 15.11.2009 die Rodauer Einwohner ein, um der Opfer von Krieg und Gewalt zu gedenken. Ulrich Scheunert erinnerte in seiner Ansprache auch an die Rodauer, welche in den zurückliegenden Kriegen ihr Leben

ließen und nicht mehr in ihre Heimat zurückkehren konnten. Der Männerchor Rodau umrahmte diese kleine Gedenkveranstaltung. Gemeinderat Helmut Völkel (Foto) legte am Gedenkstein ein Blumengebinde nieder.
Foto: B.M.

Rätsel für Vogtländer

Ö n k e l o c o e l o e i

Welcher vogtländische Begriff verbirgt sich unter diesen Punkten? In der nächsten Ausgabe werden diese Punkte durchsichtig.

Auflösung vom letzten Monat: **eikluppen** sagt man wenn man etwas einklemmt. Zum Beispiel: "Ich habe mir den Finger eiekluppt".

Herzlichen Dank
für die Glückwünsche
und Geschenke
anlässlich unserer
Diamantenen
Hochzeit

am 05. November 2009

Alfons und Anni Hofmann



Wir wünschen Ihnen
eine schöne Weihnachtszeit
und alles Gute im Jahr 2010.

Ihr Team vom Therapiezentrum Weischlitz
Physiotherapie Merkel & Raab
Logopädie Seiler
Ergotherapie Roth

Physiotherapie - Logopädie - Ergotherapie
Taltitzer Str. 30 a In 08538 Weischlitz
Tel: Physio: 20320
Tel: Logo/ Ergo 12896

